

[3902] Leipzig, 21. Januar 1885.
Heute gelangte zur Versendung:

I. Jahrgang. Nr. 4.
Die Gesellschaft.

Realistische Wochenschrift
für
Litteratur, Kunst und öffentliches
Leben.

Herausgegeben
von
M. G. Conrad
in München.

Vierteljährlich 2 M 50 S. Die einzelne
Nummer 30 S.

Inhalt:

Das Recht der Frau und die Frankfurter
Zeitung. Offene Zuschrift von F. F. Weder.
— Das Münchener Theater. I. Von M. G.
Conrad. — Der Jude von Casarea.
Humoristischer Roman von Martin Schleich.
— Offene Briefe aus der Freimaurerloge.
I. Von Julius Goldenberg. — Victorien
Carmou. (Schluß.) Von M. G. Conrad.
— Fürstin Kathi. Von B. v. Suttner. —
Die Bayerische Realschule. Von Ludwig
Meiner. — Münchener Karte. III. Von
Fritz Hammer.

Die nächste Nummer erscheint am
31. Januar in der Stärke von 1½ Bogen und
wird u. a. hochinteressanten Beiträgen einen
litterarischen Faschingscherz „Der Münchener
Parnaß“ von Wolfgang Kirchbach ent-
halten.

„Wer wie wir immer für die Ansicht ein-
getreten ist, daß die Litteratur Sache des
Herzens, Gemüths und Geistes, nicht der kon-
ventionellen Mode sei, daß das Schrifttum
von dem Zweck der bloßen leichten Unterhaltung
wieder zu dem der Erhebung und Läuterung
des Menschen zurückkehren müsse, von der
Rücksichtnahme auf nur einen beschränkten
Theil des Publikums (den des »Bildungs-
philisters«, der sog. »höheren Tochter« und
der »alten Weiber beiderlei Geschlechts«,
wie Conrads Programm diesen Teil nennt) zu
der freien Meinungsäußerung für den Mann
und jedweden männlichen Geist, von der Be-
dienung der Clique und Claque nach allen
Richtungen hin zu dem Dienste und der Führer-
schaft der ganzen Nation, von der Engherzig-
keit und Brüderie der Anschauungen zu der
Freiheit und Achtung des Gedankens — der
muß diese neue Wochenschrift, die man etwa
mit der „Gegenwart“ zusammenhalten könnte,
mit Freuden begrüßen, selbst wenn sie hier und
da über das Ziel hinausgeschossen und dasselbe
insolgedessen nur zum Teil erreichen sollte.
Eine solche Befreiung der Litteratur von un-
würdigen Elementen ist schon öfter versucht

worden; es scheint jedoch, daß es mehr als
eines Ansetzes dazu bedürfte, damit die Refor-
mation an Haupt und Gliedern in Gang kom-
men kann. Möchte die „Gesellschaft“ in dieser
Hinsicht von Erfolg begleitet sein! An Gegnern
wird es ihr nicht fehlen — viel Feind viel
Ehr! — aber auch nicht an Freunden.
(Wissenschaftl. Beilage der Leipziger Zeitung.
Nr. 6. v. 18. Januar 1885.)
Ergebenst
Otto Heinrichs.

**A Smaller Biblia Pauperum, conteynynge
Thyrtie and Eyghte Wodecuttes
Illvstratyng the Lyfe off Jhesus Crist,
the Text from Wiclif's New Testament.
With preface by Dean Stanley. Square
8vo, parchment, old style, brass clasps.
10 sh. 6 d.**

**The Poison Tree: A Tale of Hindu life in
Bengal. By Bankim Chandra Chat-
terjee. Translated by M. S. Knight.
Introduction by Edwin Arnold, M.A.,
C.S.I. Crown 8vo. 6 sh.**

**Life and work in Benares and Kumaon,
1839—77. By James Kennedy, M.A.,
Introduction by Sir William Muir,
K.C.S.I., LL.D., D.C.L., Late Lieut-
Governor, N.W.P. Illustrated. Crown
8vo., cloth. 6 sh.**

**John Wiclif, Patriot and Reformer. His
life and writings. By Rudolf Budden-
sieg, Lic. Theol., Leipsic. Parchment
covers, antique printing. 2 sh.**

[3903] **T. Fisher Unwin,**
London E. C., Paternoster Square 26.
Agents for the Continent
Trübner & Co.

**C. Muquardt's Hofbuchhandlung
in Brüssel.**

[3904]

Fortsetzung:

Brochures militaires.

Nur in wenigen Exemplaren gedruckt.
klein in 8^o. à 1 fr. (Nur fest.)

- Nr. 16. **Keucker, Alb.**, Lieut. d'infant.,
Défensive — offensive — tactique.
Nr. 17. **Libbrecht, E.**, Cap. d'état-major,
des belligérants. Du droit d'être traité
comme soldat.
Nr. 18. **Cuvelier, Al.**, Capitaine d'infant.,
les petites armées. Conférence du 3. ré-
giment de ligne.

Diese Sammlung wird fortgesetzt.
Wir können nur fest liefern.
Brüssel, 15. Januar 1885.

C. Muquardt's Hofbuchhandlung.

[3905] **Fürst Bismarck.**

Festgabe zum 1. April 1885 mit Porträt u.
Deklamationen. 20 S. ord., 15 S. bar; 10 Expl.
à 14 S., 100 Expl. à 13 S., 1000 Expl. à 12 S.
Alfr. Silbermann, Verlag in Essena/Ruhr.

[3906] **Nachstehendes Urteil**

der „Breslauer Morgenzeitung“ empfehlen wir
Ihrer gef. Beachtung und bitten freundlichst um
recht thätige Verwendung für die „Umschau“.
Probehefte stehen jederzeit zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Jena, 20. Januar 1885.

Fr. Mauke's Verlag.

Naturwissenschaftlich-technische Umschau.
Illustrierte populäre Halbmonatsschrift
über die Fortschritte auf den Gebieten der
angewandten Naturwissenschaft und tech-
nischen Praxis. Für Gebildete aller Stände.
Herausgegeben v. Theodor Schwarze,
Ingenieur in Leipzig. (Fr. Mauke's Verlag
[A. Schenk] in Jena)

ist der Titel eines neuen litterarischen Unter-
nehmens, welches wir als sehr zeitgemäß be-
grüßen. Das vorliegende erste Heft der alle
14 Tage in handlichem Buchformat erscheinenden
Zeitschrift liefert den Beweis, daß dem Publikum
etwas Gediegenes und dem angebotenen Zwecke
vollständig Entsprechendes geboten wird. Wir
finden in diesem Heft eine Fülle interessanten
Stoffes aus Physik, Chemie, Maschinenwesen,
Elektrotechnik u. Die präcis gefaßten, nie all-
zulangen Artikel und kurzen Mitteilungen sind
so gehalten, daß durch die Lektüre dieser „Um-
schau“ auch der auf den bezeichneten Gebieten
nur wenig oder gar nicht bewanderte Leser sich
rasch und mühelos auf dem Laufenden erhalten
kann, was in der möglichst allgemeine Bildung
erheischenden Jetztzeit gewiß vielen sehr an-
genehm sein wird. Unzweifelhaft stellt sich
gegenwärtig in immer weiteren Kreisen das Be-
dürfnis heraus, in möglichst bequemer und an-
genehmer Weise einen sicheren Blick über die
wichtigen Fortschritte und über die zeitweiligen
Standpunkte der Naturwissenschaft und Technik
zu gewinnen. Wenn die „Umschau“, die, wie
es scheint, diese Aufgabe richtig erfaßt hat, auf
diesem Wege fortschreitet, so wird dieselbe sich
gewiß unter allen Gebildeten und nach Bildung
Strebenden, unter Fachleuten wie unter Laien,
viele Interessenten und Freunde erwerben, und
können wir daher dieser Zeitschrift ein sehr
günstiges Prognostikon stellen.

[3907] Aus dem Verlage des Herrn Franz
Duncker hier übernahmen wir die Rest-
vorräte*) von:

- Brandes, G.**, Hauptströmungen d. Litteratur
d. 19. Jahrh. Bd. 2. 3. 4.
Brandes, G., Ferdinand Lassalle.
Lewes, über Schauspieler und Schauspiel-
kunst.
Philippson, M., Heinrich IV. u. Philipp III.
3 Bde.
Lassalle, F., Philosophie Herakleitos des
Dunkeln v. Ephesos. 2 Bde.
Ruppius, O., Romane u. Novellen. 11 Bde.
2 Aufl.

Wir haben die Preise ganz bedeu-
tend ermäßigt und machen wir auch an
dieser Stelle auf das in nächster Woche zur
Versendung gelangende Cirkular besonders
aufmerksam.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **S. Glogau & Co.**

*) Wird bestätigt. Franz Duncker.